

Landschaft hat Geschichte - aus der Landschaft lesen

Eine Landschaftsbeobachtung mit Hinblick auf unsere Biodiversität

Viele Generationen nutzten den Naturreichtum unter unterschiedlichsten klimatischen und gesellschaftlichen Bedingungen und formten über Jahrhunderte eine vielfältige Landschaft. Jede Landschaft und damit ihre Nutzung hat also Geschichte.

Andrea Gabriel gräbt nach den oft verschütteten Zusammenhängen von Landschaft und deren einst ganz alltäglicher Nutzung in der Kultur der Landbevölkerung wie Allmende, Kulturterrassen, ehemalige Streuobstwiesen oder Steinwälle aus grauer Vorzeit. So manche Pflanze führt uns zu alten (fast) verschwundenen Landschaftsformen und vergessenen Kultorten. Pflanzen als Zeiger für Wasser, Erze oder „Gift“. Richtungsweiser, Zeitmesser, Wetterkünder, Klimazeiger.

Das genaue Beobachten in der Landschaft, die Suche nach Zeugnissen einstiger bäuerlicher Nutzung und das Vergleichen mit modernen, wissenschaftlichen Erkenntnissen sind wichtige Erfahrungsquellen für die zukünftige Landbewirtschaftung mit dem Schwerpunkt auf Klimaveränderung, Artenvielfalt und Naturschutz.

Änderungen vorbehalten

8 Unterrichtseinheiten

Kursbeitrag gefördert: € 35,00

Kursbeitrag nicht gefördert: € 35,00

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Ländlichen Entwicklung [veranstaltergefördert](#).

Anmeldung und Info

LFI-Kundenservice

4021 Auf der Gugl 3

Telefon 050/6902-1500

Fax 050/6902-91500

info@lfi-ooe.at

Kursnummer: 8580